

**Der Natur abgeschaut:
ganzjährige Bodenbedeckung
das Mulchen!**



die „clevere“ Art zu Gärtnern!



Vorteile des Mulchens:

- Die Entwicklung des Bodenlebens wird gefördert.
- Es wird mehr „bodenbürtige“ Kohlensäure gebildet.
- Es entsteht eine stabile Krümelstruktur.
- Weniger Wildkräuterwuchs = weniger Arbeit.
- Gleichmäßigere Bodentemperaturen
- Austrocknung wird verhindert = weniger gießen.

Beispiele aus der Praxis:

Fruchtfolgen liegen ganz bestimmte Naturbeobachtungen zugrunde, wie z.B. die Ansprüche an Nährstoffangebote.

Gemüsepflanzen

entziehen dem Boden unterschiedliche Nährstoffmengen, so dass man sie in

Starkzehrer,

Mittelzehrer und

Schwachzehrer

einteilt und die Fruchtfolge darauf abstimmt.

STARK ZEHRER

**Kohlarten wie
Rot-, Weißkohl,
Wirsing
Blumenkohl
Rosenkohl
Chinakohl
Gurken
Kartoffeln
Lauch
Sellerie
Kürbis
Zucchini
Tomaten
Rhabarber**

MITTEL ZEHRER

**Zwiebeln
Knoblauch
Möhren
Rote Beete
Fenchel
Salatarten
Spinat
Schwarzwurzeln
Radieschen
Kohlrabi
Paprika
Melonen**

SCHWACH ZEHRER

**Leguminosen
(Hülsenfrüchtler)**

**Bohnen
Erbsen**

**&
Kräuter**

Also denken wir an:

- . Größtmögliche Vielseitigkeit bei der Auswahl der Pflanzen
- . Trennung des Anbaus unverträglicher Früchte durch möglichst lange Zeiträume
- . Zwischenanbau von Gesundungsfrüchten
- . Fruchtwechsel vermindert die Übertragungsgefahr von Schädlingen und Krankheiten

Mein Gartenplan

Alle Beete wandern

Fruchtfolge

Vorfrucht - Nachfrucht

Gute Nachbarn –
schlechte Nachbarn

Stark + Schwachzehrer

**Beim Fruchtwechsel
sollte man auch**

Vorfrucht – Nachfrucht

**gute Nachbarn – schlechte Nachbarn
beachten**

**Denn nicht alle Pflanzen fühlen sich
neben- und nacheinander
wohl**

Vorfrucht - Nachfrucht

Vorfrucht	mögliche Nachfrucht
Blumenkohl, Grünkohl, Weißkohl	Endivien, Erbsen, Erdbeeren, Große Bohnen, Gurken, Kartoffeln, Kürbis, Möhren, Porree, Salate, Sellerie, Spinat, Zuckermais, Zwiebeln
Bohnen	Erdbeeren, Kartoffeln, Mangold, Porree, Rote Bete, Spinat, Zuckermais
Dicke Bohnen	Blumenkohl, Endivien, Grünkohl, Mangold, Radieschen, Radies, Rosenkohl, Rote Bete, Salate, Spinat, Weißkohl, Zuckermais
Endivien, Salate	Blumenkohl, Grünkohl, Möhren, Porree, Radieschen, Radies, Rosenkohl, Spinat, Weißkohl, Zuckermais
Erbsen	Blumenkohl, Grünkohl, Kohlrabi, Möhren, Porree, Radieschen, Radies, Rosenkohl, Weißkohl, Zuckermais
Gurken, Kürbis	Blumenkohl, Grünkohl, Kohlrabi, Porree, Radieschen, Radies, Rosenkohl, Weißkohl, Zuckermais
Kartoffeln	Blumenkohl, Bohnen, Grünkohl, Kohlrabi, Rosenkohl, Weißkohl, Zuckermais
Kohlrabi, Rosenkohl	Endivien, Erbsen, Erdbeeren, Dicke Bohnen, Gurken, Kartoffeln, Kürbis, Möhren, Porree, Salate, Sellerie, Spinat, Zuckermais, Zwiebeln
Möhren	Blumenkohl, Erbsen, Grünkohl, Weißkohl, Porree, Radieschen, Radies, Rosenkohl, Zwiebeln
Porree	Blumenkohl, Bohnen, Dicke Bohnen, Grünkohl, Kohlrabi, Mangold, Sellerie, Radieschen, Radies, Rote Bete, Weißkohl, Zuckermais
Radieschen, Radies	Bohnen, Erbsen, Erdbeeren, Dicke Bohnen, Grünkohl, Gurken, Kartoffeln, Kürbis, Porree, Sellerie, Spinat, Zuckermais, Zwiebeln
Rote Bete, Mangold	Bohnen, Dicke Bohnen, Porree, Sellerie, Zuckermais
Sellerie	Blumenkohl, Grünkohl, Kohlrabi, Porree, Radieschen, Radies, Rosenkohl, Rote Bete, Zuckermais
Spinat	Erdbeeren, Porree, Zuckermais
Zuckermais	Blumenkohl, Bohnen, Dicke Bohnen, Endivien, Erbsen, Erdbeeren, Grünkohl, Gurken, Kartoffeln, Kohlrabi, Kürbis, Mangold, Porree, Radieschen, Radies, Rosenkohl, Rote Bete, Salate, Spinat, Weißkohl
Zwiebeln	Blumenkohl, Grünkohl, Gurken, Kohlrabi, Kürbis, Mangold, Radieschen, Radies, Rosenkohl, Rote Bete, Weißkohl, Zuckermais

gute Nachbarn - schlechte Nachbarn

Pflanze	Gute Nachbarn	Schlechte Nachbarn
Möhren	Buschbohnen, Chicorée, Dill, Erbsen, Kohlarten, Knoblauch, Lauch, Mangold, Radieschen, Rettich, Salat, Salbei, Schnittlauch, Schwarzwurzel, Sellerie, Spinat, Tomate, Zwiebel,	Rote Bete, Pfefferminze,
Petersilie	Gurken, Radieschen, Rettich, Tomaten, Zwiebeln,	Kopfsalat, alle Salatarten,
Pfefferminze	Kartoffeln, Kohlarten, Kopfsalat, Möhren, Tomaten,	
Pflücksalat	Buschbohnen, Fenchel, Dill, Möhren, Kohlarten, Pastinaken, Radieschen, Rettich, Rhabarber, Rote Bete, Stangenbohnen, Tomaten, Zwiebeln,	
Radieschen Rettich	Bohnen, Erbsen, Erdbeeren, Kartoffeln, Knoblauch, Kohlarten, Kohlrabi, Kopfsalat, Mangold, Möhren, Petersilie, Pflücksalat, Rosenkohl, Salat, Spinat, Tomaten,	Chinakohl, Gurken, Kohlarten
Rhabarber	Bohnen, Kohlarten, Kopfsalat, Pflücksalat, Spinat,	
Ringelblumen	Erdbeeren, Gurken, Kohlarten, Salat, Tomaten,	
Rosenkohl	Bohnen, Dill, Erbsen, Gurken, Radieschen, Rettich, Salat, Sellerie, Tomaten,	Erdbeeren, Lauch, Zwiebeln,
Rote Bete	Bohnen, Dill, Gurke, Knoblauch, Kohlarten, Kohlrabi, Kopfsalat, Pflücksalat, Sellerie, Tomaten, Zucchini, Zwiebel,	Kartoffel, Lauch, Mais, Möhren, Spargel, Spinat, Stangenbohnen, Tomaten,
Salate (Kopf-, Schnitt- Pflück-, Eisalat	Bohnen, Dill, Erdbeeren, Erbsen, Gurken, Fenchel, Knoblauch, Kohlarten, Kohlrabi, Lauch, Mais, Möhren, Pfefferminze, Radieschen, Rettich, Rote Bete, Salat, Schwarzwurzeln, Spargel, Tomaten, Zucchini, Zwiebeln,	Petersilie, Sellerie,
Schwarzwurzeln	Bohnen, Kohlrabi, Kopfsalat, Lauch, Pflücksalat,	
Sellerie	Bohnen, Chinakohl, Erbsen, Fenchel, Gurken, Kohlarten, Kohlrabi, Kopfsalat, Lauch, Mangold, Möhren, Rosenkohl, Rote Bete, Spinat, Stangenbohnen, Tomaten,	Erbsen, Mais, Kartoffeln, Kopfsalat, Petersilie, Salat,
Spargel	Dill, Erbsen, Gurken, Kopfsalat, Kohlrabi, Petersilie, Pflücksalat, Tomaten	Knoblauch, Rote Bete, Zwiebeln
Spinat	Bohnen, Erdbeeren, Kartoffeln, Kohlarten, Kohlrabi, Radieschen, Rettich, Rhabarber, Sellerie, Stangenbohnen, Tomaten,	Mangold, Rote Bete
Stangenbohnen	Gurken, Kapuzinerkresse, Kartoffeln, Kohlarten, Kohlrabi, Kopfsalat, Radieschen, Rettich, Rote Bete, Salat, Sellerie, Spinat, Zucchini,	Buschbohnen, Erbsen, Fenchel, Knoblauch, Lauch, Paprika, Schnittlauch, Zwiebeln,
Tomaten	Basilikum, Buschbohnen, Kapuzinerkresse, Knoblauch, Kohlarten, Kohlrabi, Kopfsalat, Lauch, Mais, Möhren, Pastinaken, Petersilie, Pflücksalat, Radieschen, Rettich, Ringelblumen, Rote Bete, Rosenkohl, Salat, Sellerie, Spargel, Spinat, Zucchini, Zwiebeln	Blaukraut, Erbsen, Fenchel, Gurken, Kartoffeln, Mangold, Rote Bete, Rotkohl,
Zucchini	Basilikum, Kapuzinerkresse, Erbsen, Kopfsalat, Lauch, Möhren, Petersilie, Radieschen, Rettich, Rote Bete, Sellerie, Spinat, Stangenbohnen, Zwiebeln,	Gurken,
Zwiebeln	Bohnenkraut, Dill, Erdbeeren, Gurken, Möhren, Petersilie, Rote Bete, Knoblauch, Kohlrabi, Kopfsalat, Lauch, Pflücksalat, Rote Bete, Salat, Schwarzwurzeln, Tomaten, Zucchini,	Bohnen, Erbsen, Kartoffeln, Kohlarten, Lauch, Radieschen, Rosenkohl,

Zeigerpflanzen

Wildkräuter im Garten können durchaus nützlich sein. Sie sagen uns viel über Beschaffenheit und Fruchtbarkeit des Bodens.

Giersch z.B. zeigt uns,

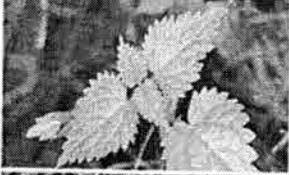
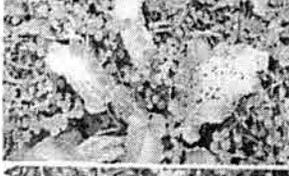
dass der Boden locker, nährstoffreich und ausreichend feucht ist.

Das heißt, der Boden braucht nicht gedüngt zu werden.

Wildkräuter	zeigt an
Brennnessel, Kerbel, Melde, Vogelmiere, Kreuzkraut, scharfer Hahnenfuß, Franzosenkraut, Giersch	stickstoffreicher Boden:
Mauerpfeffer, Wilde Möhre, Hundskamille	stickstoffarmer Boden:
Honiggras, Hundskamille, Kleiner Ampfer, Ackerminze, Sauerampfer	saurer Boden:
Luzerne, Leinkraut, Ackersenf, Vogelmiere, Ackerstiefmütterchen	alkalischer Boden:
Hahnenfuß, Ackerwinde, Klatschmohn	kalkhaltiger Boden:
Ampfer, Kohldistel, Wiesenschaumkraut	feuchter Boden:
Acker-Schachtelhalm, Mädesüß, Ackerminze, Huflattich	Staunässe:
Vogelmiere, Königskerze, Klatschmohn, Feldthymian	Sandboden:
Breitwegerich, kriechender Hahnenfuß, Gemeine Quecke, Gänsefingerkraut	verdichteter Boden:

Wildkräuter	zeigt an:	Bodeneigenschaften
Adonisröschen (<i>Adonis</i>) Knollenplatterbse (<i>Lathyrus tuberosus</i>) Rapunzelglockenblume (<i>Campanula</i>)	Kalk im Boden	Neutral - alkalisch
Ackersenf (<i>Sinapis arvensis</i>) Erdrauch (<i>Fumaria officinalis</i>) Saudistel (<i>Sonchus oleraceus</i>) Flughafer (<i>Avena fatua</i>) Windhalm (<i>Apera</i>)	pH-Wert Für die meisten Kulturen geeignet	Neutral - schwach sauer
Hederich (<i>Raphanus raphanistrum</i>) Stengelumfassende Taubnessel (<i>Lamium</i>)	Säure im Boden	schwach sauer – sauer
Kleiner Sauerampfer (<i>Rumex acetosa</i>) Weiches Honiggras (<i>Holcus mollis</i>) Hasenklees (<i>Trifolium arvense</i> L.) Sandstiefmütterchen (<i>Viola tricolor</i>)	Säure im Boden	stark sauer
Gänse-Fingerkraut (<i>Potentilla anserina</i>) Hahnenfuß (<i>Ranunculus</i>) Ackerminze (<i>Mentha arvensis</i>) Ackerhahnenfuß (<i>Ranunculus arvensis</i>) Acker-Hundskamille (<i>Anthemis arvensis</i>) Breitwegerich (<i>Plantago major</i>) Huflattich (<i>Tussilago farfara</i>)	Nässe im Boden	Oberbodenvernässung Bodenverdichtung Krumenverschlämmung bei ungestörtem Profil im Unterboden
Acker- Schachtelhalm (<i>Equisetum arvense</i>) Huflattich (<i>Tussilago farfara</i>) Landwasserknöterich (<i>Polygonum amphibium</i>)	Bodenverdichtung	stauende Nässe im Unterboden
Große Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>) Vogelmiere (<i>Stellaria media</i>) Erdrauch (<i>Fumaria</i>) Hirtentäschel (<i>Capsella</i>) Melde (<i>Atriplex</i>)	Nährstoffe	hoher Nährstoffgehalt im Boden (Stickstoff)
Hungerblümchen (<i>Draba verna</i>) Hasenklees (<i>Trifolium arvense</i>) Heidekraut (<i>Erica</i>) Schafschwingel (<i>Festuca ovina</i> agg.)	Nährstoffmangel	Nährstoffe im Boden

Unkräuter geben Auskunft über die Beschaffenheit Ihres Gartenbodens

Unkraut	Bevorzugter Boden	Unkraut	Bevorzugter Boden
 Breitwegerich	stark verdichtet	 Günsel	schwer, lehmig oder tonig
 Brennnessel	nährstoffreich, humusreich	 Hahnenfuß-Arten	feucht, evtl. Staunässe, lehmig oder tonig
 Ehrenpreis	kalkhaltig, humusreich, nährstoffreich	 Kleiner Ampfer	mager, sauer, sandig
 Gänseblümchen	jeder, besonders aber nährstoffarme Böden	 Löwenzahn	nährstoffreich, lehmig, feucht
 Gänsefingerkraut	feucht, schwer, verdichtet, nährstoffreich	 Rote Taubnessel	feucht
 Gundermann	locker, warm, auch schattig	 Weißklee	kalkhaltig, nährstoffarm

Beipflanzungen und ihre Wirkung

zwischen	Bei- oder Unterpflanzung	Wirkung
Tomaten, Gurken, Kohl, Bohnen	Basilikum Bohnenkraut	Gegen Mehltau + weiße Fliege, schwarze Bohnenlaus – Duftstoffe fördern Wachstum + Aroma der Bohnen
Gurken + Zucchini	Borretsch	Lockt Insekten zur Bestäubung an
Obstbäume + Sträucher	Brennnesseln	Gegen Blattläuse – fördert die Gesundheit
Möhren, Rote Beete, Kohl	Dill	Fördert Keimfähigkeit von Möhren Duftstoffe halten Schädlinge ab
Salat	Kerbel	Gegen Läuse
Erdbeeren, Rosen	Knoblauch	Gegen Pilze + bakterielle Erkrankungen
Rosen Pfirsich, Kirschen	Lavendel Meerrettich	Gegen Ameisen bedingt gegen Läuse Gegen Kräuselkrankheit + Monilia
Wein	Pfefferminze	Gegen Mehltau
Porree	Rettich	Gegen Lauchmotte
Kartoffel, Kohl	Ringelblume	Gegen Nematoden, Drahtwürmer, erhöht den Ernteertrag fördert die Bodengesundheit
Tomaten, Kohl, Kartoffeln und Erdbeeren	Tagetes	Gegen weiße Fliege, Nematoden + Viren
Erdbeeren + Möhren	Zwiebel + Schalotten	Gegen Pilzkrankheiten, Spinnmilben bedingt gegen Möhrenfliege

Nachbarschaftlicher Schutz

Die Erfahrung zeigt,

das man durch geeignete Mischkulturen eine Schädlings- und Krankheitsabwehr erreichen kann

Möhren und Zwiebeln

oder **Lauch** schützen sich gegenseitig vor Möhren- und Zwiebelfliege.

Knoblauch

Kann überall gepflanzt werden und hält Mehltau + Rost fern schützt Rosen vor Pilzerkrankungen.

Pfefferminze

wirkt durch ihren Menthol Geruch und wehrt Erdflöhe und Kohlweißlings Falter ab.

Zwiebeln + Knoblauch

verhindern bei Zwischenpflanzungen Pilzerkrankungen bei Erdbeeren.

Blattlausschutz

der Rosen garantiert der Lavendel. Vor Pilzerkrankungen schützen die Rosen wenn in der Nachbarschaft Knoblauch steht.

Meerrettich

kann unter Blumen gepflanzt zur Abwehr der Monilia-Fruchtfäule beitragen.

Salbei

irritiert mit seinem strengen Geruch Kohlweißling + Möhrenfliege
hat auch eine Abwehrwirkung gegen Schnecken + Ameisen.

Bohnenkraut

zu Buschbohnen gepflanzt schützt die Pflanze vor schwarzen Läusen

Petersilie + Tagetes

vertreibt Nematoden

Auch der Ysop (Eisenkraut)

wird zur Schneckenabwehr eingesetzt.

Kapuzinerkresse

zieht stark schwarze Läuse, z.T. auch Blutläuse an, so kann sie z.B. einen Kirschbaum entlasten, unter dem sie stehen, entlasten.

Wermutkraut

wird zwischen Johannisbeeren gepflanzt um sie vor Säulenrost zu schützen.

Thymian

ist Schädlingsabweisend gegen Kohlweißlinge + vertreibt Schnecken.

Tomaten + Sellerie

schützen durch ihren Geruch die Kohlpflanze vor dem Kohlweißling

Ringelblume

können durch ihre Wurzelasscheidungen Nematoden (Bodenälchen) zurückdrängen.

Der Senf

hält in breiten Streifen gepflanzt zuwandernde Schnecken ab